



Fernradweg München - Venedig - 2017

Alpenüberquerung per Rad von der Isarmetropole in die Lagunenstadt
(ca. 545 km od. 515 km, 09 T./08 Üb. oder 11 T./10 Üb., individuelle Einzelreise)



Die Tour

Der Fernradweg „München-Venezia“ verbindet Radgenuss und Alpenüberquerung bis zur Adria. Auf Radwegen, Radrouten oder kleinen Nebenstraßen erleben aktive Genussradler drei Länder mit ihren Tourismusregionen und vielen herausragenden Natur- sowie Kulturschönheiten. „München-Venezia“ führt von der Isarmetropole, den bayrischen Seen und Flüssen über das Tiroler Inntal und durch das UNESCO Weltnaturerbe Dolomiten und Treviso bis hin zu den Dogenpalästen und Kanälen der Lagunenstadt Venedig. Service rund um ´s Rad entlang der gesamten Strecke leisten vielerorts radfreundliche Gastgeber, Dienstleister und Transportbetriebe. **Einige Highlights:**

- Landeshauptstadt München mit all ihren Sehenswürdigkeiten
- Tegernsee, der zu den saubersten Seen Bayerns zählt
- Innsbruck mit Goldenem Dachl, Altstadt und der Skisprungschanze am Berg Isel
- Bergkulisse der Dolomiten mit Blick auf die Felsformation der Drei Zinnen
- Bischofsstadt Brixen mit Lauben und Kloster Neustift
- Bergwelt der Pragser-, Sextener-, und Ampezzaner Dolomiten mit Drei-Zinnenblick
- Cortina d'Ampezzo, Perle der Dolomiten und Longarone mit dem besten Eis der Welt
- Pieve di Cadore, Geburtsort des Tizian, Belluno, die „Glänzende“, Feltre und Corlosee
- Bassano del Grappa und Asolo, die „Stadt der hundert Horizonte“
- Modestadt Treviso und die einzigartige Lagunenstadt Venedig





Charakteristik der Tour

Die Radreise von München nach Venedig ist eine sehr abwechslungsreiche Tour. Die anspruchsvollsten Abschnitte über die Alpen (Innsbruck–Brenner) kann man mit der Bahn abkürzen und die Strecke von Toblach nach Cortina D'Ampezzo auf dem Radweg entlang der einstigen Bahntrasse ohne Schwierigkeiten radeln. Die letzten zwei Tage geht es bergab und flach dem Meer entgegen.

Standardvariante: 9 Tage – 8 Übernachtungen – ca. 500 km

- 1. Tag: individuelle Anreise nach München
- 2. Tag: München – Tegernsee (ca. 60 km)
- 3. Tag: Tegernsee - Jenbach (ca. 70 km)
- 4. Tag: Jenbach (Osterreich) – Mühlbach (Italien) (ca. 90 km + Bahn)
- 5. Tag: Mühlbach - Niederdorf, Toblach (ca. 55-60 km)
- 6. Tag: Niederdorf, Toblach – Pieve di Cadore / Calalzo die Cadore (ca. 60 km)
- 7. Tag: Pieve di Cadore / Calalzo die Cadore – Conegliano (ca. 95-105 km)
- 8. Tag: Conegliano - Venedig (Festland/Mestre) (ca. 90-100 km)
- 9. Tag: Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung



Variante 2: 11 Tage – 10 Übernachtungen – ca. 515 km

- 1. Tag: individuelle Anreise nach München
- 2. Tag: München – Tegernsee (ca. 60 km)
- 3. Tag: Tegernsee – Jenbach (Osterreich) (ca. 70 km)
- 4. Tag: Jenbach - Innsbruck (ca. 40 km)
- 5. Tag: Innsbruck – Bruneck (Italien) (ca. 75 km + Bahn)
- 6. Tag: Bruneck - Niederdorf, Toblach (ca. 30-35 km)
- 7. Tag: Niederdorf, Toblach – Venas di Cadore (ca. 60 km)
- 8. Tag: Venas di Cadore – Vittorio Veneto (ca. 75 km)
- 9. Tag: Vittorio Veneto – Treviso (ca. 60 km)
- 10. Tag: Treviso - Venedig (Festland/Mestre) (ca. 45 km)
- 11. Tag: Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung

Hinweis zum Alpentransfer: Von Innsbruck erfolgt der Transfer auf den Brennerpass per Bahn oder per Bus. Von der Passhöhe rollen Sie dann zügig talwärts in das Eisacktal und weiter in das Pustertal.



Der Reiseverlauf – Beispiel Standardvariante:

1.Tag: Individuelle Anreise nach München

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in München. Bei früher Anreise nutzen Sie die Zeit, um die Landeshauptstadt des Freistaates Bayern zu erkunden

2.Tag: München – Tegernsee (ca. 60 km)

Sie verlassen die Isarmetropole München dem Fluss Isar folgend und tauchen gleich ein in unberührte Naturlandschaften. Der Fluss bleibt Ihr steter Begleiter auf dem Radweg Richtung Süden. Bald schon erreichen Sie den Tegernsee, ein beliebtes Ausflugs- und Fremdenverkehrsziel in den Bayrischen Alpen und einer der saubersten Seen Bayerns.



3.Tag: Tegernsee – Jenbach (ca. 70 km)

Auch am heutigen Tag folgen Sie meist dem Flusslauf der Isar, der Sie in die Ferienregion Achensee und zum gleichnamigen Gebirgssee geleitet. Wer möchte kann eine Schifffahrt auf dem Achensee unternehmen, bevor es weiter bergab ins Inntal zu Ihrem heutigen Etappenziel Jenbach geht.

4.Tag: Jenbach – Innsbruck (ca. 40 km)

Von Jenbach radeln Sie auf dem gut ausgebauten Radweg dem Fluss Inn entlang in die Landeshauptstadt Tirols nach Innsbruck. Flanieren Sie durch die historische Altstadt, besichtigen Sie das bekannte „Goldene Dachl“ oder machen Sie einen Ausflug auf den Berg Isel mit seiner Sprungschanze oder dem Berg Isel-Museum in Anlehnung an die Schlachten am Berg Isel unter dem Oberbefehl des Freiheitskämpfers Andreas Hofer.



5.Tag: Innsbruck – Bruneck (Transfer mit der Bahn oder dem Bus auf den Brennerpass und ca. 75 km mit dem Rad)

Der erste anspruchsvolle Abschnitt der heutigen Strecke von Innsbruck bis auf den Brennerpass, der Grenze zwischen Österreich und Italien und zugleich Wasserscheide und Kulturachse, wird per Transfer mit der Bahn oder dem Bus zurückgelegt. Nur noch einige Gebäude erinnern an die einstige Grenze. Vom Brenner radeln Sie auf der alten Bahntrasse in die Fuggerstadt Sterzing und weiter nach Franzensfeste. Von hier führt ein gut ausgebauter Radweg durch das Pustertal, vorbei an der Mühlbacher Klause, einem ehemaligen Grenzposten. Diese bildete einst ein antikes Tor zwischen den Provinzen Rätien und Norikum. Entlang des Flusses Rienz gelangen Sie nach Bruneck. Empfehlenswert ist ein Besuch des Volkskundemuseums in Dietenheim, eines Freilichtmuseums, welches das bäuerliche Leben in Südtirol, Kultur und Brauchtum dokumentiert.



6.Tag: Bruneck – Cortina d’Ampezzo (ca. 60 km)

Von Bruneck radeln Sie auf dem Radweg entlang des Flusses Rienz bis nach Toblach. Von hier folgen Sie dem Radweg auf der ehemaligen Dolomitenbahn durch das Höhlensteintal vorbei am Toblacher See und am Kriegerfriedhof: Er erinnert an den Ersten Weltkrieg, dessen Front Sie hier überschreiten. Kurz darauf eröffnet sich Ihnen ein einzigartiger Panoramablick auf die Felsformation der Drei Zinnen, bevor Sie den Dürrensee erreichen. Leicht ansteigend führt der Radweg zur Grenze der beiden Provinzen Bozen und Belluno. Nun rollen Sie auf der ehemaligen Bahntrasse gemütlich bergab, das Tal öffnet sich gegen Süden und Sie erreichen die Dolomitenstadt Cortina d’Ampezzo mit ihrer traumhaften Bergkulisse.



7. Tag: Cortina d’Ampezzo – Vittorio Veneto/Conegliano (ca. 95/105 km)

Heute geht es stetig leicht abwärts, zum größten Teil noch auf der ehemaligen Eisenbahnstrecke, links fällt der Blick auf den Gebirgsstock des Sorapis und rechts auf die Felsformation der „Fünf Türme“ – Cinque Torri. Durch das Boite-Tal radeln Sie weiter gen Süden zum Knotenpunkt Pieve/Calalzo di Cadore. Von hier erfolgt ein kurzer Transfer mit der Bahn nach Longarone (im Preis inbegriffen). Diese Stadt wurde innerhalb kürzester Zeit neu aufgebaut, nachdem sie im Jahre 1963 nach einem Felssturz in den Stausee durch eine Flutwelle überschwemmt wurde. Hier schwingen Sie sich wieder auf Ihr Fahrrad und radeln weiter zum heutigen Etappenziel Vittorio Veneto/Conegliano.

8. Tag: Vittorio Veneto/Conegliano – Venedig (Festland/Mestre) (ca.90/100 km)

Sie lassen die Alpen hinter sich und rollen entspannt durch die Ebene nach Treviso, die Stadt der Wasserläufe und der Mode. Immer wieder können Sie unterwegs Villen des italienischen Baumeisters Palladio bewundern, welcher vor allem hier, im unmittelbaren Einflussbereich der Seemacht Venedig, seine Prachtbauten vollendete. Auf der Zielgeraden Richtung adriatisches Meer wird der Fluss Sile Ihr treuer Begleiter und flankiert den Radweg nach Venedig Festland/Quarto d’Altino, von wo Sie zu einer ausgiebigen Erkundungstour der „Serenissima“ mit all Ihren Prachtbauten aufbrechen können.



9.Tag: Individuelle Abreise von Venedig (Festland/Mestre)

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung



Anreise Ausgangshotel München:

Mit dem Auto: Die Adresse des Ausgangshotels erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Parkplatz: Das Auto kann gegen Bezahlung (ab ca. 5 € pro Nacht) am Starthotel geparkt werden. Die Reservierung ist im Voraus notwendig, die Bezahlung erfolgt vor Ort. Der Autoschlüssel muss im Hotel abgegeben werden.

Mit der Eisenbahn: München Hauptbahnhof

Mit dem Flugzeug: Low-cost Flüge zum Flughafen München, Treviso oder Venedig Marco Polo. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

Rücktransfer von Venedig ins Hochpustertal:

Sehr gute Zugverbindungen von Venedig/Festland (Mestre) nach München.

-> www.bahn.de. Auf Anfrage kann ein Transfer im Minibus organisiert werden.



Termine 2017:

Standardreise (9 T./8 Üb.): Anreise jeden Samstag ab dem 29.04.2017 (erster Starttermin) bis zum 23.09.2017 (letzter Starttermin)

Variante 2 (11 T./10 Üb.): Anreise jeden Donnerstag ab dem 04.05.2017 (erster Starttermin) bis zum 21.09.2017 (letzter Starttermin)

Mindestteilnehmerzahl:

2 Personen

Leihräder:

- 21-Gang Damen- oder Herrenfahrrad
- 7-Gang Unisex Fahrrad mit Rücktritt
- E-Bike (Unisex Modell)

Informationsmaterial ist in folgenden Sprachen verfügbar:

Deutsch



Enthaltene Leistungen, individuelle Einzelreise:

- Übernachtung in ausgewählten Hotels der 3***- und 4****-Sterne-Kategorie
- Frühstücksbuffet
- Zugtransfer von Calalzo di Cadore nach Longarone inkl. Rad
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Informationsgespräch zur Radreise
- Bestens ausgearbeitete Routenführung, Ausführliche Reiseunterlagen (Strecken-
karten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise



Preise 2017

Variante 1: 9 Tage / 8 Übernachtungen

Paketpreis pro Person im Doppelzimmer mit Frühstück	798,00 €
Aufpreis Einzelzimmer	169,00 €
Leihrad inklusive Radtransfer (Venedig – München)	115,00 €
E-Bike inklusive Radtransfer (Venedig – München)	225,00 €
Aufpreis Hochsaison – Starttermine 24.06.-06.09.2017	69,00 €

Variante 2: 11 Tage / 10 Übernachtungen

Paketpreis pro Person im Doppelzimmer mit Frühstück	998,00 €
Aufpreis Einzelzimmer	228,00 €
Leihrad inklusive Radtransfer (Venedig – München)	165,00 €
E-Bike inklusive Radtransfer (Venedig – München)	255,00 €
Aufpreis Hochsaison – Starttermine 24.06.-06.09.2017	85,00 €

Zusatznächte in München, 3***-Sterne Hotel

pro Person pro Nacht im Doppelzimmer mit Frühstück	73,00 €
Aufpreis Einzelzimmer	19,00 €

Zusatznächte in Venedig (Festland), 4****-Sterne Hotel

pro Person pro Nacht im Doppelzimmer mit Frühstück	61,00 €
Aufpreis Einzelzimmer	23,00 €

Ihr Ansprechpartner und Buchungskontakt:

TMTM - www.reisequalitaet.de – Stefan Buecker – Borkenbergstr. 16a – D-48249 Dülmen

Tel.: (0049) – (0)2594-83973 Mobil: (0049) – (0)151 2611 1813

Email: st.buecker@reisequalitaet.de USt-IdNr.: DE237759418

Ihr Reiseveranstalter: Funactive Tours



Buchungsformular Funactive Tours
Reiseveranstalter: Funactive Tours – Südtirol



Buchungsanschrift postalisch:
reisequalitaet.de – Funactive Tours
Stefan Bücker
Borkenbergestr. 16a
D-48249 Dülmen

Telefon-Kontakt:
(0049) – (0)2594-83973
(0049) – (0)151 2611 1813
Buchungsanschrift Email:
buchung@reisequalitaet.de

Anrede: Herr Frau Vor- und Nachname:
Land/PLZ-..... Ort:
Straße:..... Tel.:.....
E-Mail:.....

Name der Tour: Fernradweg München – Venedig, Variante..... Anreisetag:.....

Reiseteilnehmer: Name, Geburtsdatum	Wenn Leihrad gewünscht: Art des Leihrads*	Wenn Leihrad: Körpergröße

*bitte wählen Sie zwischen Damen- od. Herren- und 21-Gang-, 7-Gang-Rad oder E-Bike (wobei 7-Gang-Räder und E-Bikes nur als UNISEX-Modell verfügbar sind)

Anz. Einzelzimmer: Anz. Doppelzimmer: Anz. Dreibettzimmer:

Zusatznächte:

In von bis Anzahl Nächte.....
In von bis Anzahl Nächte.....

Transfer:

Von nach Datum:.....
Von nach Datum:.....

Reise Versicherung erwünscht: ja nein

Ihre
Nachricht:.....
.....

Ort Datum Unterschrift

Hiermit melde ich mich und alle angeführten Teilnehmer zur genannten Reise auf Grundlage der Reiseaus-schreibung und -bedingungen auf den Seiten von reisequalitaet.de verbindlich an. Mit dieser Buchung akzeptieren ich und die mitgemeldeten Teilnehmer die Reise- und Geschäftsbedingungen des Veranstalters Funactive Tours.